

Strategie FAM aktiv 50

Ziel der ausgewogenen Vermögensverwaltung FAM aktiv 50 ist die Erwirtschaftung risikoadjustierter stabiler Erträge, möglichst unabhängig von verschiedenen Marktphasen. Dabei wird der Core-Satellite-Ansatz verfolgt, eine Weiterentwicklung der *Modernen Portfolio-theorie* von Harry Markowitz. Das Portfolio wird eingeteilt in einen breit diversifizierten Kern (Core), der eine Grundrendite mit ausreichender Sicherheit bieten soll, sowie mehrere Einzelinvestitionen (Satelliten) mit höherem Renditepotenzial und Risiko, die zur Renditesteigerung dienen sollen. Die Erzielung stetiger Erträge bei Eingehung ausgewogener Risiken steht im Vordergrund. Entsprechend ist der stabile Kern mit 40% bis 60% in der Allokation gewichtet. **Der Anlagehorizont beträgt 5 - 7 Jahre und der Anleger sollte einen zwischenzeitlichen Verlust von mind. 15% akzeptieren können.**

Die Anlage darf in folgende Finanzinstrumente erfolgen: Geldmarkt-, sämtliche Staats- und Unternehmensanleihe-, Misch- und Absolute-Return-Fonds, Immobilien(aktien)-, Aktien-, Multi-Asset- sowie Rohstoff(aktien)- und Edelmetall-fonds. In den eingesetzten Fonds können u.a. Währungs-, Laufzeit-, Bonitäts- oder Derivatrisiken beinhaltet sein. **Ein Schwerpunkt neben klassischen Fonds liegt auf der Integration von „liquiden Alternativen Investments“ zur Optimierung des Chance-/Risikoverhältnisses.**

Performance im 4. Quartal 2020: Im Zeitraum Oktober bis Dezember 2020 wurde eine positive Wertentwicklung von **7,41%** (vor Kosten) erzielt. Die Benchmark (50% Renten, 50% globale Aktien) legte in diesem Zeitraum um **5,22%** zu. **Allerdings orientieren wir uns als aktiver Manager an keiner Benchmark, da unsere Allokation diese in keiner Weise repräsentiert.**

Nachfolgend werden wir auf die Entwicklung in den einzelnen Assetklassen sowie auf die Veränderungen im Portfolio eingehen. Informationen zu den monatlichen Performancebeiträgen der Einzelfonds und den Transaktionen können Sie den monatlichen **Factsheets** entnehmen.

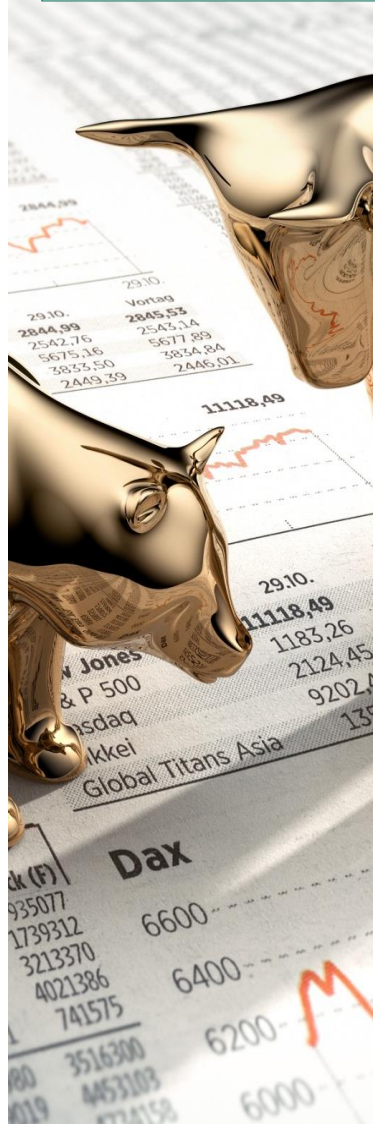
Absolute Return Fonds: Unter dem Begriff Absolute Return versteht man das Ziel, absolute und benchmarkunabhängige Erträge zu erwirtschaften. Diese Fonds können sämtliche Anlageklassen und Instrumente einsetzen und ggfs. Shortpositionen mit Hilfe von Derivaten eingehen. Zum Quartalsende war die Strategie noch mit vier Fonds und 19,93% in diesem Segment investiert. Der Performancebeitrag war mit **0,82%** positiv. Einige Fonds sind unsere „Versicherung“ und spielen besonders in Stressphasen (wie z.B. im Dezember 2018) ihre Stärken aus. In „normalen“ Zeiten können diese Performance kosten – wie eine Versicherungsprämie. Nachfolgend die einzelnen Performancebeiträge der derzeit vier allokierten Fonds:

Absolute Return Multi Premium R Fonds (0,44%), amandea ALTRUID HYBRID (0,45%), Amundi Absolute Volatility Euro Equities (-0,06%) und BB Global Macro Fund (0,28%).

Änderungen: Wir haben uns vom **H2O Adagio SR (-0,29%)** getrennt.

Aktienfonds: Diese sind die Treiber in guten Börsenphasen, aber auch in der Regel die größten Verlustbringer in schwierigen Zeiten. Im vierten Quartal 2020 steuerten diese Fonds in einer erneut positiven Börsenphase einen Gewinn von **5,71%** zum Quartalsergebnis bei. Die durchschnittliche Investitionsquote lag bei 39,21%. Per 31. Dezember waren neun Fonds im Depot.

Arabesque Systematic R (0,05%), Dimensional Global Targeted Value Fund (0,91%), Fidelity Asian Smaller Companies Fund (0,66%), Jupiter India Select Fund (0,56%), LSF Solar & Sustainable Energy Fund (1,95%), nova Steady HealthCare Fund (0,36%), Pictet Global Megatrends Fund (0,40%), Silk African and Frontier Markets Fund (0,32%) und T. Rowe Price Japanese Equity Fund (0,42%).



Änderungen: Wir haben keine Veränderungen vorgenommen.

Edelmetallfonds: Wir hatten eine durchschnittliche Allokation von 3,29 % im **BGF World Gold Fund (-0,34%)**.

Änderungen: Wir haben keine Veränderungen vorgenommen.

Rohstofffonds: keine Position mehr.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Immobilienfonds: Wir können bis zu 20 % in offene Immobilienfonds investieren. Da sich jedoch ab dem 22.7.2013 durch die AIFM-Richtlinie die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Bezug auf Haltefristen etc. verändert haben, investieren wir **nicht mehr** in diese Fonds. Wir sehen aber in REITs (Real Estate Investment Trusts) eine sehr gute, vor allem liquide Alternative, auch wenn diese ein aktienähnliches Profil aufweist. Allerdings haben wir derzeit keine Allokation.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Kasse bzw. Liquidität: Im Schnitt hielten wir 0,51% in der Kasse, die nicht verzinst wird.

Multi-Asset Fonds: Multi-Asset Fonds haben die Möglichkeit, in verschiedene Assetklassen zu investieren. Diese versuchen zwar, Kapital in Stressphasen durch Wechsel der Assetklassen oder „Hedging“ zu bewahren, sind aber in der Regel von steigenden Kursen abhängig. Diese Fonds haben im 4. Quartal mit **0,51%** ebenfalls positiv zur Gesamtpformance beigetragen. Per Ende Dezember befand sich weiter nur ein Fonds mit Schwerpunkt Schwellenmärkte mit 5,18% im Portfolio:

Sauren Emerging Markets Balanced Fund (0,51%).

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Rentenfonds: Im Anleihe segment ist unsere Ausrichtung auf Anleihearten ausgerichtet, die unseres Erachtens in Zukunft nicht nur das Kapital vor Zahlungsausfällen bewahren, sondern auch eine Wertentwicklung über der Teuerungsrate haben. Dies wird in einem Nullzinsumfeld immer schwieriger und man muss höhere Risiken eingehen. Somit spielen Staatsanleihen aus den G7-Staaten eine untergeordnete Rolle. Die durchschnittliche Gewichtung lag bei 31,89% und der Performancebeitrag war mit **0,64%** positiv. Per 31. Dezember waren vier Fonds im Portfolio:

Der **OVID Infrastructure High Yield Bond Fund (0,16%)**, der – wie der Name schon sagt – in Infrastrukturanleihen investiert, der **Mirova Global Green Bond Fund (0,15%)** investiert in Anleihen, die u.a. ökologische und nachhaltige Projekte wie Windparks oder Solaranlagen fördern, der **DPAM Emerging Markets Sustainable Bond Fund (0,23%)** ist ein Schwellenländer-Anleihefonds und wird nach streng nachhaltigen Kriterien verwaltet. Und der **DJE Short Term Bond Fund** mit rund 16% Gewichtung als Cash-Ersatz (**0,09%**).

Änderungen: Wir haben den **DJE Short Term Bond Fund** aufgestockt (Erlöse aus dem H2O Verkauf).

Zusammenfassung der Einzelergebnisse im 4. Quartal 2020

Assetklasse	Performancebeitrag (gerundet)	Durchschnittliche Allokation in Q4
Absolute Return Fonds	0,82 %	19,93 %
Aktienfonds	5,71 %	39,21 %
Edelmetallfonds	-0,34 %	3,29 %
Rohstofffonds	0,00 %	0,00 %
Immobilien(aktien)fonds	0,00 %	0,00 %
Liquidität	0,00 %	0,50 %
Multi-Asset Fonds	0,51 %	5,18 %
Rentenfonds	0,64 %	31,89 %
Gesamtergebnis	7,41 %	100,00 %

Zusammenfassung der Einzelergebnisse von Januar bis Dezember 2020

Assetklasse	Performancebeitrag (gerundet)	Durchschnittliche Allokation in 2020
Absolute Return Fonds	-0,44 %	24,22 %
Aktienfonds	3,30 %	39,10 %
Edelmetallfonds	1,04 %	3,53 %
Rohstofffonds	-0,92 %	0,86 %
Immobilien(aktien)fonds	0,00 %	0,00 %
Liquidität	0,00 %	1,09 %
Multi-Asset Fonds	0,59 %	4,76 %
Rentenfonds	1,07 %	26,44 %
Gesamtergebnis	2,92 %	100,00 %

Hinweis: Ausschüttungen gehen im Musterdepot nicht in die Performancebeiträge ein und reduzieren das individuelle Fondsergebnis. Im Echtdepot werden Ausschüttungen jedoch wieder angelegt.

Strategie FAM aktiv 70

Ziel der offensiven Vermögensverwaltung FAM aktiv 70 ist die Erwirtschaftung risiko-adjustierter stabiler Erträge, möglichst unabhängig von verschiedenen Marktphasen. Dabei wird der Core-Satellite-Ansatz verfolgt, eine Weiterentwicklung der *Modernen Portfolio-theorie* von Harry Markowitz. Das Portfolio wird eingeteilt in einen breit diversifizierten Kern (Core), der eine Grundrendite mit ausreichender Sicherheit bieten soll, sowie mehrere Einzelinvestitionen (Satelliten) mit höherem Renditepotenzial und Risiko, die zur Renditesteigerung dienen sollen. Ziel ist Kapitalwachstum bei Eingehung hoher Risiken. Die offensive Strategie basiert auf einer langfristigen Anlagestrategie. Die angestrebte hohe Rendite bei gleichzeitig hohem Risiko kann nur über mehrere Börsenzyklen hinweg erfolgreich umgesetzt werden. Der stabile Kern beträgt dabei bis zu 35%. **Der Anlagehorizont beträgt über 7 Jahre und der Anleger sollte einen zwischenzeitlichen Verlust von mind. 20% akzeptieren können.**

Die Anlage darf in folgende Finanzinstrumente erfolgen: Geldmarkt-, sämtliche Staats- und Unternehmensanleihe-, Misch- und Absolute-Return-Fonds, Immobilien(aktien)-, Aktien-, Multi-Asset- sowie Rohstoff(aktien)- und Edelmetall-fonds. In den eingesetzten Fonds können u.a. Währungs-, Laufzeit-, Bonitäts- oder Derivatrisiken beinhaltet sein. **Ein Schwerpunkt neben klassischen Fonds liegt auf der Integration von „liquiden Alternativen Investments“ zur Optimierung des Chance-/Risikoverhältnisses.**

Performance im 4. Quartal 2020: Im Zeitraum Oktober bis Dezember 2020 wurde eine positive Wertentwicklung von **10,83%** (vor Kosten) erzielt. Die Benchmark (30% Renten, 70% globale Aktien) legte in diesem Zeitraum um **6,82%** zu. **Allerdings orientieren wir uns als aktiver Manager an keiner Benchmark, da unsere Allokation diese in keiner Weise repräsentiert.**

Nachfolgend werden wir auf die Entwicklung in den einzelnen Assetklassen sowie auf die Veränderungen im Portfolio eingehen. Informationen zu den monatlichen Performancebeiträgen der Einzelfonds und den Transaktionen können Sie den monatlichen **Factsheets** entnehmen.

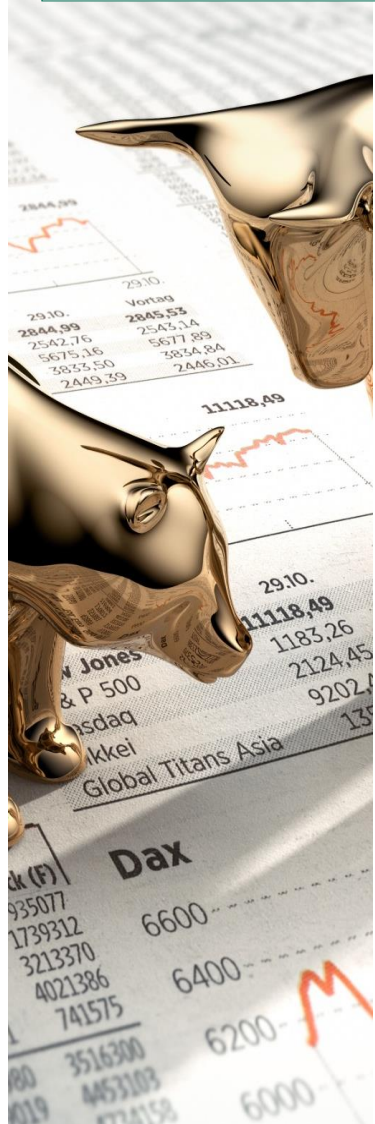
Absolute Return Fonds: Unter dem Begriff Absolute Return versteht man das Ziel, absolute und benchmarkunabhängige Erträge zu erwirtschaften. Diese Fonds können sämtliche Anlageklassen und Instrumente einsetzen und ggfs. Shortpositionen mit Hilfe von Derivaten eingehen. Zum Quartalsende war die Strategie mit zwei Fonds und 10,81% in diesem Segment investiert. Der Performancebeitrag war mit **0,40%** positiv. Beide Fonds sind unsere „Versicherung“ und spielen besonders in Stressphasen ihre Stärken aus. In „normalen“ Zeiten können diese Performancekosten – wie eine Versicherungsprämie. Nachfolgend die einzelnen Performancebeiträge der derzeit zwei allokierten Fonds:

amanda ALTRUID HYBRID (0,46%) und **Amundi Absolute Volatility Euro Equities Fund (-0,06%).**

Änderungen: Es gab keine Veränderungen.

Aktienfonds: Aktienfonds sind die Treiber in guten Börsenphasen, aber auch in der Regel die größten Verlustbringer in schwierigen Zeiten. Im vierten Quartal 2020 steuerten diese Fonds in einer erneut positiven Börsenphase einen Gewinn von **9,17%** zum Quartalsergebnis bei. Die durchschnittliche Investitionsquote lag bei 58,13%. Per 31. Dezember waren 12 Fonds im Depot:

AllianzGI Artificial Intelligence Fonds (0,70%), avesco Sustainable Hidden Champions Fund (0,65%), Fidelity Asian Smaller Companies Fund (0,80%), Jupiter India Select Fund (0,69%), LSF Solar & Sustainable Energy Fund (2,61%), nova Steady HealthCare Fund (0,44%), Pictet Robotics Fund (0,54%), Pictet Water Fund (0,18%), Silk African and Frontier Markets Fund (0,35%), T.



Rowe Price Japanese Equity Fund (0,54%), T. Rowe US Smaller Companies Fund (1,19%) sowie der **UBS China Opportunities Fund (0,38%)**.

Änderungen: Wir haben keine Veränderungen vorgenommen.

Edelmetallfonds: Wir hatten eine durchschnittliche Allokation von 3,78% im **Bakersteel Precious Metals Fund**. Dieser trug **-0,31%** zur Gesamtperformance bei.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Rohstofffonds: Wir hatten eine durchschnittliche Allokation von 4,54% im **Bakersteel Electrum Fund**, der **0,88%** zur Gesamtperformance beigetragen hat.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Immobilienfonds: Wir können bis zu 20 % in offene Immobilienfonds investieren. Da sich jedoch ab dem 22.7.2013 durch die AIFM-Richtlinie die gesetzlichen Rahmenbedingungen in Bezug auf Haltefristen etc. verändert haben, investieren wir **nicht mehr** in diese Fonds. Wir sehen aber in REITs (Real Estate Investment Trusts) eine sehr gute, vor allem liquide Alternative, auch wenn diese ein aktienähnliches Profil aufweist. Allerdings haben wir derzeit keine Allokation.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Kasse bzw. Liquidität: Im Schnitt hielten wir 1,33% in der Kasse, die nicht verzinst wird.

Multi-Asset Fonds: Multi-Asset Fonds haben die Möglichkeit, in verschiedene Assetklassen zu investieren. Diese versuchen zwar, Kapital in Stressphasen durch Wechsel der Assetklassen oder „Hedging“ zu bewahren, sind aber in der Regel von steigenden Kursen abhängig. Per Ende Dezember befand sich aber kein Fonds im Portfolio.

Änderungen: Es gab keine Veränderung.

Rentenfonds: Im Anleihesegment ist unsere Ausrichtung auf Anleihearten ausgerichtet, die unseres Erachtens in Zukunft nicht nur das Kapital vor Zahlungsausfällen bewahren, sondern auch eine Wertentwicklung über der Teuerungsrate haben. Dies wird in einem Nullzinsumfeld immer schwieriger und man muss höhere Risiken eingehen. Die durchschnittliche Gewichtung lag bei 21,41 % und der Performancebeitrag war mit **0,61%** deutlich positiv. Per 31. Dezember waren vier Fonds im Portfolio:

Der **OVID Infrastructure High Yield Bond Fund (0,16%)**, der – wie der Name schon sagt – in Infrastrukturanleihen investiert, der **GAM Star Credit Opportunities Fund (0,23%)** investiert u.a. in Bank- und Nachranganleihen und der **DPAM Emerging Markets Sustainable Bond Fund (0,18%)** ist ein Schwellenländer Anleihefonds, der nach streng nachhaltigen Kriterien verwaltet wird. Der **DJE Short Term Bond Fund** mit 10% Gewichtung ist unser Cash-Ersatz (**0,05%**).

Änderungen: Es gab keine Veränderungen.

Zusammenfassung der Einzelergebnisse im 4. Quartal 2020

Assetklasse	Performancebeitrag (gerundet)	Durchschnittliche Allokation in Q4
Absolute Return Fonds	0,40 %	10,81 %
Aktiefonds	9,17 %	58,13 %
Edelmetallfonds	-0,31 %	3,78 %
Rohstofffonds	0,88 %	4,54 %
Immobilien(aktien)fonds	0,00 %	0,00 %
Liquidität	0,00 %	1,33 %
Multi-Asset Fonds	0,00 %	0,00 %
Rentenfonds	0,61 %	21,41 %
Gesamtergebnis	6,82 %	100,00 %

Zusammenfassung der Einzelergebnisse von Januar bis Dezember 2020

Assetklasse	Performancebeitrag (gerundet)	Durchschnittliche Allokation in 2020
Absolute Return Fonds	0,71 %	11,75 %
Aktiefonds	11,18 %	56,48 %
Edelmetallfonds	1,68 %	4,55 %
Rohstofffonds	1,04 %	4,54 %
Immobilien(aktien)fonds	0,00 %	0,00 %
Liquidität	0,00 %	1,20 %
Multi-Asset Fonds	0,03 %	0,42 %
Rentenfonds	-0,41 %	21,06 %
Gesamtergebnis	12,73 %	100,00 %

Hinweis: Ausschüttungen gehen im Musterdepot nicht in die Performancebeiträge ein und reduzieren das individuelle Fondsergebnis. Im Echtdepot werden Ausschüttungen jedoch wieder angelegt.